

Ausschuss für Wasser, Straßen-und
Wegebau, Ordnung, Sicherheit und
Verkehr

Protokoll
der Ausschusssitzung am 05.12.2019

Anwesend:	GV Herr Dorroch GV Herr Th. Kröppelien SE M. Herr Schulz	GV Herr Griese SE Herr Diews
Entschuldigt:	GV Herr Kreuzmann	GV Herr Nickel
Gäste:	5	
Von der Verwaltung:	Fr. Dr. Chelvier Fr. Pietsch Fr. Vanselow Fr: Taraschewski	
Protokollführer:	Fr. Acksteiner	

TOP 1)

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.
Die Einladung ist allen Mitgliedern form- und fristgerecht zugegangen.
Die Tagesordnung wird wie folgt **einstimmig** angenommen:

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Annahme der Tagesordnung
2. Protokollkontrolle
3. Offene Fragen/Anregungen aus den letzten Sitzungen
4. Gemeindeentwicklung
 - 4.1. Festlegung der Prioritäten zum Ausbau der Straßen und Wege
 - 4.2. Auflistung LED-Umrüstung
 - 4.3. Ersatzbeschaffung eines Rettungsbootes durch die DLRG
Hier: Übernahme des Kofinanzierungsanteils
 - 4.4. Entwurf Teilhaushalt 2020 Ordnungsamt
(Brandschutz FFW, Wasserwehr)
 - 4.5. Entwurf Teilhaushalt 2020-2023 Ordnungsamt
(Sicherheit und Ordnung, Wahlen, Gewerbeamt, Personenstands- und
Einwohnerwesen, Schiedskommission)
- 5.. Informationen aus der Gemeindevertretersitzung
6. Mitteilungen und Anfragen der Einwohner

Geschlossener Teil

7. Anfragen und Informationen der Ausschussmitglieder

(WA v.05.12.2019, TOP 1)

TOP 2) Protokollkontrolle vom 07.11.19

Bei der Anwesenheit wurde Herr Nickel 2 x mal aufgeführt. Dafür ist als SE Herr M. Schulz zu ergänzen.

Das Protokoll wird mit der v. g. Änderung/Ergänzung ***einstimmig*** angenommen.

(WA v.05.12.2019, TOP 2)

TOP 3) Offene Fragen/Anregungen aus den letzten Sitzungen

Offen sind:

- Einsatz von Baumscheiben
- zusätzliche Lampe Richtung Bhf. Schwanenberg
- Pflasterung Zuwegung zum Herren-WC PP Seebrücke
- Vorlage Arbeitsgrundlage bzgl. Gräben

Herr Hancke bittet um Ergänzung der Bepflanzung (Rosen) vor Haus Ithaka (Bibliothek) in der Fr.-Reuter-Straße.

Herr Dorroch

Mit Fertigstellung der Kurstraße wird durch den Grundstückseigentümer Kurstr. 6 das Zuparken seiner Zufahrt bemängelt.

Fr. Pietsch

Mit Aufstellen der neuen Beschilderung für den Bereich Kurstraße sollte sich das Parkproblem erübrigen, da der gesamte Bereich dann mit dem Verkehrszeichen eingeschränktes Haltverbot für eine Zone ausgeschildert ist. Das Parken ist dann nur in gekennzeichneten Flächen erlaubt, vor der Kurstr. 6 nur in zwei angelegten Parktaschen.

Stellungnahme des WA: **Durch das Bauamt sind die Kosten für die Herstellung der ursprünglich geplanten Variante vor dem Haus Nr. 6 zu prüfen.**

(WA v.05.12.2019, TOP 3)

TOP 4. Gemeindeentwicklung

4.1. Festlegung der Prioritäten zum Ausbau der Straßen und Wege

Fr. Taraschewski

Die Verwaltung bittet, aus Sicht des Ausschusses, um Festlegung der bedürftigsten Straßen. Nach Bestätigung des Gesamthaushalts, wird dann ein Ingenieurbüro mit der Planung beauftragt.

Stellungnahme WA: Priorität hat:

1. Klünnersholz (erstmalige Erschließung → Kosten umlagefähig)
2. Radweg zwischen IFA-Hotel und Seeblick

(WA v.05.12.2019, TOP 4.1.)

4.2. Auflistung LED-Umrüstung

Durch die Verwaltung wurde eine Liste über die Anzahl der Lampen in den Straßen, davon bereits vorhandene LED-Lampen, 2019 auf LED umgestellte Lampen und für 2020 geplante LED-Umstellungen (Gesamtgebiet Koppenheide) erarbeitet.

Herr Griese unterstützt die LED-Umstellung. Am Ende des Jahres 2020 werden dann ca. 650 Lampen auf LED umgestellt sein und die restlichen ca. 400 Lampen werden dann schrittweise nachgerüstet.

(WA v.05.12.2019, TOP 4.2.)

4.3. Ersatzbeschaffung eines Rettungsbootes durch die DLRG

Hier: Übernahme des Kofinanzierungsanteils

Fr. Dr. Chelvier erläutert die ausgereichte Vorlage.

Die Ausstattung des jetzt vorhandenen Bootes entspricht nicht mehr dem Stand der Technik, es fallen häufiger Reparaturen an. Aus diesem Grund unterstützt die Verwaltung die Anschaffung eines neuen Rettungsbootes, geschätzte Kosten in Höhe von ca. 40.-T€. Über die Lokale Fischereiaktionsgruppe können Fördermittel beantragt werden. Hierbei würde die Gemeinde einen 15 %-igen Kofinanzierungsanteil tragen, d.h. Erstattung von 85 % der förderfähigen Kosten. Eigentümer wäre die Gemeinde und würde mittels einer Nutzungsvereinbarung das Boot an die DLRG übertragen, mit einer

Zweckbindung von 5 Jahren. Bei Zustimmung des Ausschusses könnte die Planung im Haushalt 2020 dargestellt werden.

Herr Wollner erhält als Vertreter der Ortsgruppe der DLRG Rederecht.

Auf Nachfrage von Herrn Dorroch wird bestätigt, dass das neue Boot der gleiche Typ wie das „Alte“ wird. Das alte Boot ist weiterhin einsatzfähig, nur bei hohem Wellengang nicht optimal beherrschbar.

Herr Griese

Nachdem die Ausrüstung der Feuerwehr auf dem neusten Stand erfolgte, befürwortet er die Maßnahmen der DLRG.

Beschlussempfehlung: **Der Ausschuss für Wasser, Straßen- und Wegebau, Ordnung, Sicherheit und Verkehr empfiehlt der Gemeindevertretung: Zur Verbesserung der Einsatzbereitschaft sowie der Sicherheit der Bootsmannschaft erfolgt die Anschaffung eines neuen MRB für den Wasserrettungseinsatz der DLRG. Ein entsprechender Projektantrag an die Lokale Fischereiaktionsgruppe FIWIG – Region „Ostsee-DBR“ ist zu stellen. Die Maßnahme ist im Haushaltsplan 2020 einzuplanen. Der Kofinanzierungsanteil in Höhe von 15% wird durch die Gemeinde getragen.**

Abstimmung: 5 Ja-Stimmen

(WA v.05.12.2019, TOP 4.3.)

4.4. Entwurf Teilhaushalt 2020 Ordnungsamt (Brandschutz FFW, Wasserwehr)

Die Vorlage wurde ausgereicht.

Herr Dorroch weist darauf hin, dass die Feuerwehrgerätschaften nur durch ein Schloss gesichert sind. Die vorhandene Alarmanlage ist lange außer Betrieb. Nach Aussage des Wehrführers, Herrn Kröppelien, gab es durch die Fa. ABS Sicherheitsdienste bereits ein Angebot/Sponsoring mit Kostenübernahme der Aufschaltung. Im Nachgang ist ersichtlich, wer zu welcher Zeit das Gebäude betreten und verlassen hat.

Herr Kröppelien

Das Angebot war sehr kostenintensiv. Wenn der geplante Anbau an das Feuerwehrgerätehaus erfolgt ist, sollte die Alarmanlage mit Aufschaltung realisiert werden.

Empfehlung: **Im Haushalt sind die Kosten für eine Alarmanlage einschl. standard-gemäßer Erneuerung der alten Melder einzustellen.**

Herrn Griese war der desolante Zustand der Alarmanlage nicht bekannt. Er ist der Meinung, dass nicht erst bis zum Anbau der FFW gewartet werden sollte. Er wird sich mit dem technischen Leiter der Fa. ABS in Verbindung setzen und in der nächsten Ausschusssitzung berichten.

Beschlussvorschlag: **Der Ausschuss empfiehlt, den als Anlage zur Vorlage beigefügten Entwurf Teilhaushalt 2020 Ordnungsamt (Brandschutz FFW, Wasserwehr) zu veranschlagen.**

Abstimmung: 5 Ja-Stimmen

(WA v.05.12.2019, TOP 4.4.)

4.5. Entwurf Teilhaushalt 2020-2023 Ordnungsamt (Sicherheit und Ordnung, Wahlen, Gewerbeamt, Personenstands- und Einwohnerwesen, Schiedskommission)

Die Vorlage wurde ausgereicht.

Beschlussvorschlag: Der Ausschuss für Wasser, Straßen- und Wegebau, Ordnung, Sicherheit und Verkehr empfiehlt der Gemeindevertretung die in Der Anlage zur Vorlage genannten Planzahlen für das Haushaltsjahr 2020 im Haushaltsplan zu veranschlagen.

Abstimmung: 5 Ja-Stimmen

(WA v.05.12.2019, TOP 4.5.)

TOP 5) Informationen aus der Gemeindevertreter Sitzung

Es wurden u.a. folgende Beschlüsse gefasst:

- Nachwahl eines Sachkundigen Einwohners im Bauausschuss
- Beschluss zur Aufstellung eines Beteiligungsberichtes ab dem Haushaltsjahr 2019
- Beschluss zur Leistung von freiwilligen Selbstverwaltungsaufgaben in der vorläufigen Haushaltsführung
- Stuserhalt: Gutachten für die weitere Anerkennung des Status Seeheilbad
hier: Lärmimmissionsgutachten
- Vergabe der LPH 3-8 Strangsanierung Ostseering 6-7, 8-9, 17-18 und 19-20
- Empfehlungen zu den Zielsetzungen der Vertragsverhandlungen mit der AQUADROM Graal-Müritz GmbH & Co. Freizeit KG
- Beschwerde vom 16.09.2019 gemäß § 14 (1) KV M-V gegen Beschlussvorlagen
- Kündigung von Vereinbarungen über die mietfreie Nutzung gemeindlicher Gebäude sowie Abschluss neuer Mietverträge mit dem Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Warnow-Trebeltal e.V.
- Vergabe Bauleistung Ausbau Lindenweg
- Vereinbarung über die Finanzierung des Projektes „Verbesserung des Hochwasserschutzes im Einzugsbereich des Moorgrabens zur Ertüchtigung des Vorflutsystems“ zwischen der Gemeinde und Wasser- und Bodenverband „Untere Warnow-Küste“

(WA v.05.12.2019, TOP 5)

TOP 6) Mitteilungen und Anfragen der Einwohner

Herr Schmidt

Das WC am Ostseering/Ecke Kastanienallee sollte zum Schutz vor Vandalismus mit einer „Kameraüberwachung oder zumindest mit einer Atrappe“ ausgerüstet werden.

Fr. Dr. Chelvier

Die öffentlichen Toiletten wurden wegen der Zerstörung geschlossen. Es wird ein Schließdienst in Zusammenarbeit Fa. ABS/Diews eingeführt.

Herr Möller spricht die Reinigung des Grabens „Am Funkturm“ an.

Fr. Taraschewski

Die Verwaltung hat jetzt erstmal den Grenzverlauf des Grabens festgestellt. Die Reinigung (Mähen, Krauten) ist durch den Wasser- und Bodenverband erfolgt. Der Graben wird im Rahmen der Erschließung mehrerer Baufelder (hinter der Kurpark-Wirtschaftshof, Rostocker Str.) wegen der Entwässerung eine größere Bedeutung bekommen. Aus diesem Grund muss die Durchlass- und Fließfähigkeit gegeben sein.

Herr Kröppelien

Eine LED-Lampe an der Ausfahrt OR 16 ist auffällig und leuchtet blau.

Herr Schulz

An der Verkehrsinsel (hinter der Bushaltestelle Müritz-Ost) ist ein Schild besprüht.

Herr Dorroch

Es liegt ein Schreiben von einem Bürger vor, der den einseitigen Wegfall des Bürgersteiges in der Friedensstraße bemängelt. Auch wird das Einrichten einer Spielstraße vorgeschlagen.

Stellungnahme des WA: **Der Bürgersteig wird nicht wieder hergestellt. Es erfolgt im Frühjahr eine Bepflanzung.
Eine Ausweisung als Spielstraße ist nicht möglich, da dort Gebietsverkehr stattfindet.**

Herr Diews

Im Innenhof Ostseering (u.a. Nr. 13-16) wurden die Pflanzflächen mit einer ca. 20 cm hohen Abgrenzung (Durchlaufschutz) versehen, dadurch sind keine Trampelpfade entstanden.

Herr Dorroch

Auf Nachfrage sind sich die Mitglieder einig, dass die Januarsitzung auf den 09.01.2020 (nicht 02.01.20 lt. Sitzungsplan) verschoben wird.

(WA v.05.12.2019, TOP 6)

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung und verabschiedet die Gäste.

TOP 7) Anfragen und Informationen der Ausschussmitglieder

- keine

(WA v.05.12.2019, TOP 7)

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 19.00 Uhr.

Die Löschung der Tonbandaufnahme der Sitzung am 07.11.2019 ist erfolgt.

Thomas Dorroch
Vorsitzender

Silke Acksteiner
Protokollführer